



Ⓜ

Fischer & Franke, Düsseldorf

Buch- und Kunstverlag

In unserem Verlage erscheint in wenigen Tagen:

Das Buch von der Frau Holle

von **Max Geissler**

mit vielen Textillustrationen von **Franz Stassen**
und vier mehrfarbigen Originallithographien von **Wilh. Stumpf**

In effektvollem künstlerischen Einband. Quartformat

Preis 3 *M.*

Unter den vielen neuerscheinenden Jugendschriften nimmt dieses künstlerisch ausgestattete Buch auch nach seinem textlichen Inhalt eine Sonderstellung ein, insofern es gewissermassen eine Fortsetzung der Sammelarbeit der Brüder Grimm auf dem Gebiete des deutschen Volksmärchens ist. Alle die Sagen und Märchen, die sich um die altgermanische Göttin Frigga, die als Frau Holde im Volksmunde fortlebte, gebildet haben, sind aus dem Munde des Volkes von Max Geissler gesammelt und in musterhafter Weise wiedererzählt. Damit tritt das Buch sofort in die vorderste Reihe der deutschen Märchenbücher und wird ebenso wie die Grimmschen Märchen zu einem Lieblingsbuch des deutschen Volkes werden.

Sodann geben wir von unseren beliebten

Märchen für die deutsche Jugend

eine

Prachtausgabe

zum Preise von 2 *M.* 50 *S.*

heraus, deren Bilderschatz um vier mehrfarbige Originallithographien von Wilhelm Stumpf gegen die gewöhnliche Ausgabe vermehrt ist.

Der Umstand, dass die gewöhnliche Ausgabe dieses Buches (Preis 2 *M.*) in den zwei Jahren seit Erscheinen schon in 15 000 Exemplaren verbreitet ist, beweist wohl am besten die Absatzfähigkeit des Buches. Aus Kreisen des Sortiments wurde uns verschiedentlich geäußert, dass die Verkäuflichkeit durch Beigabe einiger farbiger Bilder noch bedeutend gesteigert werden könne, was uns zu dieser Prachtausgabe veranlasste.

Bezugsbedingungen

Das Buch von der Frau Holle

bar mit 33 1/3 %, 13/12 Exemplare mit 40 %, von 25 Exemplaren ab mit 50 %.

Märchen für die deutsche Jugend

bar mit 33 1/3 %, 13/12 Exemplare mit 40 %, von 50 Exemplaren ab mit 50 %.

Da derartige Märchenbücher ein stets verkäuflicher Brotartikel des Sortimenters sind, so bitten wir, wo nicht eine grössere Anzahl mit 50 %, so doch wenigstens eine Partie zur Probe zu bestellen.

Diese Bezugsbedingungen gelten nur bis 10. November und wird zu denselben Bezugsbedingungen späterhin nur an solche Firmen geliefert, die durch eine Bestellung auf diese Anzeige hin ihr Interesse an der Sache bekundet haben. Allen anderen Firmen, die nur die Bestellung des Publikums ausführen, ohne selbst für die künstlerischen Bücher einzutreten, liefern wir nach dem 10. November nur mit 25 %.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Düsseldorf, 30. Oktober 1903.

Fischer & Franke.